



EUROPÄISCHE
KOMMISSION

Brüssel, den 27.9.2017
COM(2017) 554 final

**BERICHT DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DEN
RAT**

**ZEHENTER FINANZBERICHT DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE
PARLAMENT UND DEN RAT**

**über den EUROPÄISCHEN LANDWIRTSCHAFTSFONDS FÜR DIE
ENTWICKLUNG DES LÄNDLICHEN RAUMS**

(ELER)

HAUSHALTSJAHR 2016

Inhaltsverzeichnis

1.	HAUSHALTSVERFAHREN	3
1.1.	Finanzrahmen	3
1.2.	Haushaltsentwurf (HE) 2016	3
1.3.	Feststellung des Haushaltsplans 2016	4
1.4.	Feststellung der Berichtigungshaushalte	5
2.	MITTELBEWIRTSCHAFTUNG	5
2.1.	Verwaltung der Mittel für Verpflichtungen	5
2.1.1.	<i>ELER-Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums</i>	5
2.1.2.	<i>Technische Unterstützung</i>	6
2.2.	Verwaltung der Mittel für Zahlungen	6
2.2.1.	<i>ELER-Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums</i>	6
2.2.2.	<i>Technische Unterstützung</i>	7
3.	AUSFÜHRUNG DES ELER-HAUSHALTSPLANS 2016	8
3.1.	Ausführung der Mittel für Verpflichtungen	8
3.1.1.	<i>ELER-Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums</i>	8
3.1.2.	<i>Technische Unterstützung</i>	9
3.2.	Ausführung der Mittel für Zahlungen	10
3.2.1.	<i>ELER-Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums</i>	10
3.2.2.	<i>Technische Unterstützung</i>	16
3.3.	Analyse der gemeldeten Ausgaben aufgeschlüsselt nach Schwerpunkten und/oder nach Maßnahmen	16
3.4.	Durchführung von ELER-Programmen	20
3.4.1.	<i>Programmplanungszeitraum 2007-2013</i>	20
3.4.2.	<i>Programmplanungszeitraum 2014-2020</i>	20

1. HAUSHALTSVERFAHREN

1.1. Finanzrahmen

Die Ausgaben für die Entwicklung des ländlichen Raums werden im Jahr 2016 aus zwei mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) finanziert: 2007-2013 und 2014-2020. Der Finanzrahmen für die Jahre 2014-2020 ist in der Verordnung (EU) Nr. 1311/2013 des Rates festgelegt. Tabelle 1 enthält die Mittelzuweisungen für die Entwicklung des ländlichen Raums und die Mittelzuweisungen für marktbezogene Ausgaben und Direktzahlungen nach der jährlichen technischen Anpassung des MFR.

Tabelle 1 – Finanzrahmen 2014-2020

RUBRIK 2 Nachhaltiges Wachstum: natürliche Ressourcen	in Mio. EUR, zu jeweiligen Preisen						
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
GESAMT	49 857	64 692	64 262	60 191	60 267	60 344	60 421
davon:							
- Entwicklung des ländlichen Raums a), b), c), d), e)	5 299	18 184	18 684	14 371	14 381	14 330	14 333
- Marktbezogene Ausgaben und Direktbeihilfen a), b), c), d)	43 778	44 190	43 950	44 146	44 162	44 241	44 263

a) Nach Nettoübertragung von 351,9 Mio. EUR vom EGFL auf den ELER für das Haushaltsjahr 2014 (Einzelheiten siehe Anmerkung f).

b) Nach Nettoübertragung von 51,6 Mio. EUR vom EGFL auf den ELER für das Haushaltsjahr 2015 (Einzelheiten siehe Anmerkung f).

c) Nach Nettoübertragung von 28 Mio. EUR vom EGFL auf den ELER für die Haushaltsjahre 2014-2020 (Einzelheiten siehe Anmerkung f).

d) Nach Nettoübertragung von 3577,2 Mio. EUR vom EGFL auf den ELER für die Haushaltsjahre 2015-2020 (Einzelheiten siehe Anmerkung f).

e) Nach der Anpassung der Mittelzuweisung für den ELER im Jahr 2014 nach Anwendung von Artikel 19 der MFR-Verordnung (EU) Nr. 1311/2013 wurden insgesamt 8705 Mio. EUR von den Mitteln für Verpflichtungen für 2014 abgezogen und gleichmäßig auf die Mittel für Verpflichtungen der Jahre 2015 und 2016 verteilt.

f) Die unter den Anmerkungen a bis d erwähnten Übertragungen auf die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) umfassen Folgendes: Während des gesamten Zeitraums 2014-2020 werden auf der Grundlage von Artikel 66 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 1307/2013 jährlich 4 Mio. EUR vom Baumwollsektor übertragen (EL), auf der Grundlage von Artikel 10b und Artikel 10c Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 73/2009 wird der für fakultative Anpassungen festgelegte Betrag von 296,3 Mio. EUR auf das Haushaltsjahr 2014 übertragen (UK), nichtverwendete Mittel in Höhe von 51,6 Mio. EUR werden auf der Grundlage der Artikel 136 und 136b der Verordnung (EG) Nr. 73/2009 auf die Haushaltsjahre 2014 und 2015 übertragen (SE und DE) und im Rahmen der Kürzung von Zahlungen und der Flexibilität zwischen den Säulen gemäß Artikel 7 Absatz 2 und Artikel 14 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 1307/2013 werden 3577,2 Mio. EUR übertragen.

1.2. Haushaltsentwurf (HE) 2016

Der Haushaltsentwurf (HE) 2016 wurde von der Kommission angenommen und der Haushaltsbehörde am 24. Juni 2015 vorgelegt.

Der Haushaltsentwurf sah für den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) für den Programmplanungszeitraum 2007-2013 3268 Mio. EUR an Mitteln für Zahlungen vor. Für das Jahr 2016 wurden keine Mittel für Verpflichtungen beantragt, da der alte Programmplanungszeitraum 2007-2013 Ende des Jahres 2013 auslief. Für den Programmplanungszeitraum 2014-2020 waren im HE 2016 18 672 Mio. EUR an Mitteln für Verpflichtungen und 8594 Mio. EUR an Mitteln für Zahlungen vorgesehen.

Tabelle 2

Haushaltsentwurf 2016		
Haushaltsposten	Mittel für Verpflichtungen (in EUR)	Mittel für Zahlungen (in EUR)
2007-2013		
05 04 05 01 (Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums)	-	3 268 000 000
05 04 05 02 (Operative technische Unterstützung)	-	-
2014-2020		
05 04 60 01 (Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums)	18 650 559 495	8 574 000 000
05 04 60 02 (Operative technische Unterstützung)	21 363 000	20 025 443

Der Standpunkt des Rates zum Haushaltsentwurf 2016 wurde am 4. September 2015 festgelegt, der des Europäischen Parlaments am 28. Oktober 2015. Der Vermittlungsausschuss musste einberufen werden; er einigte sich binnen der Frist von 21 Tagen auf einen gemeinsamen Entwurf. Der Rat billigte den gemeinsamen Entwurf am 24. November 2015 und das Europäische Parlament am 25. November 2015.

Der Haushalt 2016 wurde schließlich am 25. November 2015 verabschiedet. Darin waren die Mittel für Zahlungen für den ELER um 120 Mio. EUR gekürzt worden, von denen 33 Mio. EUR den Programmplanungszeitraum 2007-2013 und 87 Mio. EUR den Programmplanungszeitraum 2014-2020 betrafen.

1.3. Feststellung des Haushaltsplans 2016

Der am 25. November 2015 verabschiedete Haushalt 2016 sah für den ELER in Kapitel 05 04 für den Programmplanungszeitraum 2007-2013 3235 Mio. EUR an Mitteln für Zahlungen sowie für den Zeitraum 2014-2020 18 672 Mio. EUR an Mitteln für Verpflichtungen und 8507 Mio. EUR an Mitteln für Zahlungen vor.

Tabelle 3

Verabschiedeter Haushalt 2016		
Haushaltsposten	Mittel für Verpflichtungen (in EUR)	Mittel für Zahlungen (in EUR)
2007-2013		
05 04 05 01 (Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums)	-	3 235 000 000
05 04 05 02 (Operative technische Unterstützung)	-	-
2014-2020		
05 04 60 01 (Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums)	18 650 559 495	8 487 000 000
05 04 60 02 (Operative technische Unterstützung)	21 363 000	20 025 443

1.4. Feststellung der Berichtigungshaushalte

Keiner der Berichtigungshaushalte betraf den ELER.

2. MITTELBEWIRTSCHAFTUNG

2.1. Verwaltung der Mittel für Verpflichtungen

2.1.1. ELER-Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums

Im verabschiedeten Haushalt 2016 waren 18 651 Mio. EUR an Mitteln für Verpflichtungen vorgesehen, die alle die Programme des Zeitraums 2014-2020 betrafen.

Für die ELER-Programme 2007-2013 waren im Haushalt 2016 keine Mittel für Verpflichtungen vorgesehen.

Tabelle 4

Verwaltung der Mittel für Verpflichtungen im Jahr 2016 – ELER	Haushaltsposten 05 04 05 01 (Beträge in EUR)	Haushaltsposten 05 04 60 01 (Beträge in EUR)
Mittel Anfang 2016	-	18 650 559 495
Für das Haushaltsjahr 2016 verfügbare Mittel	-	18 650 559 495

Im Haushaltsjahr 2016 genutzte Mittel ¹	-	18 649 599 495
--	---	----------------

2.1.2. Technische Unterstützung

Gemäß Artikel 51 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 kann der ELER auf Initiative der Kommission bis zu 0,25 % seiner jährlichen Mittelzuweisung zur Finanzierung von Maßnahmen der technischen Hilfe verwenden. Im Haushalt 2016 standen hierfür ursprünglich 4,4 Mio. EUR für nichtoperative technische Unterstützung und 21,4 Mio. EUR für operative technische Unterstützung zur Verfügung.

2.2. Verwaltung der Mittel für Zahlungen

2.2.1. ELER-Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums

Im verabschiedeten Haushalt 2016 waren für die Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums 2014-2020 Mittel für Zahlungen in Höhe von 8487 Mio. EUR vorgesehen. Dazu kamen 1,0 Mio. EUR, die aus der Linie für den Abschluss der aus dem EAGFL-Garantie finanzierten Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums (Posten 05 04 01 14) übertragen wurden, für die keine Mittel benötigt wurden. Auf der anderen Seite wurden die Mittel für Zahlungen durch zwei Mittelübertragungen in Höhe von insgesamt 32,1 Mio. EUR gekürzt, die aus dem EAGFL-Ausrichtung 2000-2006 übertragen wurden, um eines der alten Ziel-1-Programme abzuschließen. Darüber hinaus wurden 646,1 Mio. EUR zur Deckung des dringenden Bedarfs im Zusammenhang mit dem Abschluss der Programme des Zeitraums 2007-2013 übertragen. Unter Berücksichtigung sämtliche übertragener Mittel belief sich der Gesamtbetrag der im Haushaltsjahr 2016 verfügbaren Mittel für Zahlungen auf 7809,9 Mio. EUR. Sämtliche Mittel für 2016 wurden im Laufe des Jahres verwendet.

Im verabschiedeten Haushalt 2016 waren für die Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums 2007-2013 Mittel für Zahlungen in Höhe von 3235 Mio. EUR vorgesehen. Dazu kamen verfügbare zweckgebundene Einnahmen in Höhe von 359,1 Mio. EUR, die entweder von 2015 übertragen oder im Laufe des Jahres erhoben wurden. Am Ende des Jahres waren für den Abschluss der 64 Programme zusätzliche Mittel für Zahlungen erforderlich. Dieser Bedarf wurde teilweise durch die Übertragung aus der Linie für die ELER-Programme 2014-2020 (646,1 Mio. EUR), aus der Linie für technische Unterstützung (3,0 Mio. EUR) und durch die Mittelübertragung am Jahresende (264,7 Mio. EUR) gedeckt. 2016 standen insgesamt Mittel für Zahlungen in Höhe von 4507,9 Mio. EUR zur Verfügung. Davon wurden zweckgebundene Einnahmen in Höhe von 12,1 Mio. EUR automatisch auf 2017 übertragen.

¹ Aufgrund einer Anordnung (Consent Order) des Obersten Gerichtshofs des Vereinigten Königreichs (High Court) vom 12. Dezember 2014 wurden die Mittel für Verpflichtungen des UK-Wales-Programms für die Jahre 2016-2020 um 4,2 Mio. EUR gekürzt, die zur finanziellen Obergrenze für Direktzahlungen des Vereinigten Königreichs hinzugerechnet wurden. Bei dem Minderverbrauch in Höhe von 960 000 EUR handelt es sich um die jährlichen Auswirkungen des Gesamtrückgangs im Jahr 2016.

Tabelle 5

Verwaltung der Mittel für Zahlungen im Jahr 2016 (in EUR)	
ELER (2014-2020) Haushaltsposten - 05 04 60 01	
Mittel Anfang 2016	8 487 000 000
Übertragungen auf den EAGFL-Abteilung Ausrichtung – Ziel-1-Regionen (2000 bis 2006)	-5 124 931
Übertragungen auf den EAGFL-Abteilung Ausrichtung – Ziel-1-Regionen (2000 bis 2006)	-26 940 235
Übertragungen aus dem EAGFL, Abteilung Garantie (2000-2006)	1 006 524
Übertragungen auf die ELER-Programme 2007-2013	-646 066 430
Für das Haushaltsjahr 2016 verfügbare Mittel	7 809 874 928
Im Haushaltsjahr 2016 genutzte Mittel	7 809 874 920
ELER (2007-2013) Haushaltsposten - 05 04 05 01	
Mittel Anfang 2016	3 235 000 000
Zweckgebundene Einnahmen – Übertrag aus dem Jahr 2015	22 697 504
Zweckgebundene Einnahmen – Einnahmen aus dem 2016	336 400 606
Übertragungen aus den ELER-Mitteln 2014-2020	646 066 430
Übertragungen aus der Linie für technische Unterstützung des ELER 2014-2020	3 000 000
Mittelübertragungen zum Jahresende	264 739 750
Für das Haushaltsjahr 2016 verfügbare Mittel	4 507 904 290
Im Haushaltsjahr 2016 genutzte Mittel	4 495 770 025

2.2.2. Technische Unterstützung

Für den ELER waren im Haushalt 2016 Mittel für Zahlungen in Höhe von insgesamt 20,0 Mio. EUR vorgesehen. 3,0 Mio. EUR wurden auf die ELER-Programme 2007-2013 übertragen, um den Abschluss der Programme des ELER 2007-2013 zu decken. Die endgültigen Mittel für Zahlungen betragen 17,0 Mio. EUR. Die Gesamtzahlungen beliefen sich auf 12,8 Mio. EUR.

3. AUSFÜHRUNG DES ELER-HAUSHALTSPLANS 2016

3.1. Ausführung der Mittel für Verpflichtungen

3.1.1. ELER-Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums

Von den Mitteln für Verpflichtungen, die im Haushalt 2016 für die ELER-Programme 2014-2020 zur Verfügung standen (18 650,6 Mio. EUR), wurden 18 649,6 Mio. EUR gebunden. Der geringe nicht gebundene Betrag (0,96 Mio. EUR) war auf eine Änderung der Mittelzuweisung für das Vereinigte Königreich in Anhang I der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013² zurückzuführen (siehe Fußnote 1).

Tabelle 6 enthält die Mittelzuweisung je Mitgliedstaat gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 vom 17. Dezember 2013, zuletzt geändert durch die Delegierte Verordnung (EU) 2016/142 der Kommission vom 2.12.2015¹, und die 2016 gebundenen Mittel.

Tabelle 6

Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 in der geänderten Fassung – bis Ende 2016 gebundene Mittel		
Haushaltsposten: 05 04 60 01 (in EUR)		
MS	Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 Mittelzuweisung 2016	2016 gebundene Mittel
	(a)	(b)
AT	560 883 465	560 883 465
BE	109 821 794	109 821 794
BG	505 020 057	505 020 057
CY	28 345 126	28 345 126
CZ	503 130 504	503 130 504
DE	1 685 574 112	1 685 574 112
DK	136 397 742	136 397 742
EE	111 192 345	111 192 345
ES	1 780 403 445	1 780 403 445
FI	338 456 263	338 456 263
FR	2 363 567 980	2 363 567 980
GR	1 007 736 821	1 007 736 821
HR	448 426 250	448 426 250
HU	737 099 981	737 099 981
IE	469 724 442	469 724 442
IT	2 231 599 688	2 231 599 688
LT	230 431 887	230 431 887

² DELEGIERTE VERORDNUNG (EU) 2016/142 DER KOMMISSION vom 2. Dezember 2015 zur Änderung des Anhangs I der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates und des Anhangs III der Verordnung (EU) Nr. 1307/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates (ABl. L 28 vom 4.2.2016, S. 8).

LU	21 432 133	21 432 133
LV	153 066 059	153 066 059
MT	20 878 690	20 878 690
NL	118 496 585	118 496 585
PL	1 193 429 059	1 193 429 059
PT	578 913 888	578 913 888
RO	1 751 613 412	1 751 613 412
SE	378 153 207	378 153 207
SI	119 342 187	119 342 187
SK	215 603 053	215 603 053
UK	850 859 320	850 859 320
Gesamt	18 649 599 495	18 649 599 495

3.1.2. Technische Unterstützung

Die im Haushalt 2016 vorgesehenen Mittel für Verpflichtungen für operative technische Unterstützung im Programmplanungszeitraum 2014-2020 beliefen sich auf 21,4 Mio. EUR. Zur Aufstockung dieser Haushaltslinie wurden 1,0 Mio. EUR aus den ELER-Programmen 2014-2020 übertragen, um den Beitrag des ELER zum Europäischen Solidaritätskorps zu decken. Tabelle 7 enthält den Verbrauch der für technische Unterstützung im Jahr 2016 verfügbaren Mittel für Verpflichtungen. Der größte Teil bezieht sich auf die Plattform für technische Beratung zu Finanzierungsinstrumenten und auf das Europäische Netz für die Entwicklung des ländlichen Raums.

Tabelle 7

Technische Unterstützung – Ausführung der Mittel für Verpflichtungen	
Haushaltsposten: 05 04 60 02 (in EUR)	
Bezeichnung	Gebundener Betrag
Plattform für technische Beratung zu Finanzierungsinstrumenten	4 800 000
Europäisches Netz für die Entwicklung des ländlichen Raums	4 455 468
Informationstechnologie*	3 094 064
Institutionelle Kommunikation	2 600 000
Europäische Innovationspartnerschaft	2 570 801
Europäisches Bewertungsnetz	1 845 650
Europäisches Solidaritätskorps	1 300 000
Rechnungsprüfung und Kontrollen	1 269 555
Schutz von Zeichen	57 093
Gesamt	21 992 630

* Einschließlich Breitband-Kompetenzbüros (engl. Broadband Competence Offices, BCO)

3.2. Ausführung der Mittel für Zahlungen

3.2.1. ELER-Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums

Nahezu alle nach Vornahme der Übertragungen verfügbaren Mittel für Zahlungen (7810 Mio. EUR) für den Programmplanungszeitraum 2014-2020 wurden verwendet, darunter Vorfinanzierungen in Höhe von 1001 Mio. EUR.

Für den Programmplanungszeitraum 2007-2013 wurden die im Haushalt bereitgestellten Mittel für Zahlungen (3235 Mio. EUR) vollständig ausgeschöpft. Mit Mitteln aus der Linie für die ELER-Programme 2014-2020, aus der Linie für operative technische Unterstützung, mit zweckgebundenen Einnahmen und mit Mittelübertragungen zum Jahresende wurden weitere Zahlungen in Höhe von 1261 Mio. EUR getätigt. Ende des Jahres 2016 belief sich der insgesamt für die ELER-Programme 2007-2013 (darunter der Abschluss von 64 Programmen) gezahlte Betrag auf 4496 Mio. EUR.

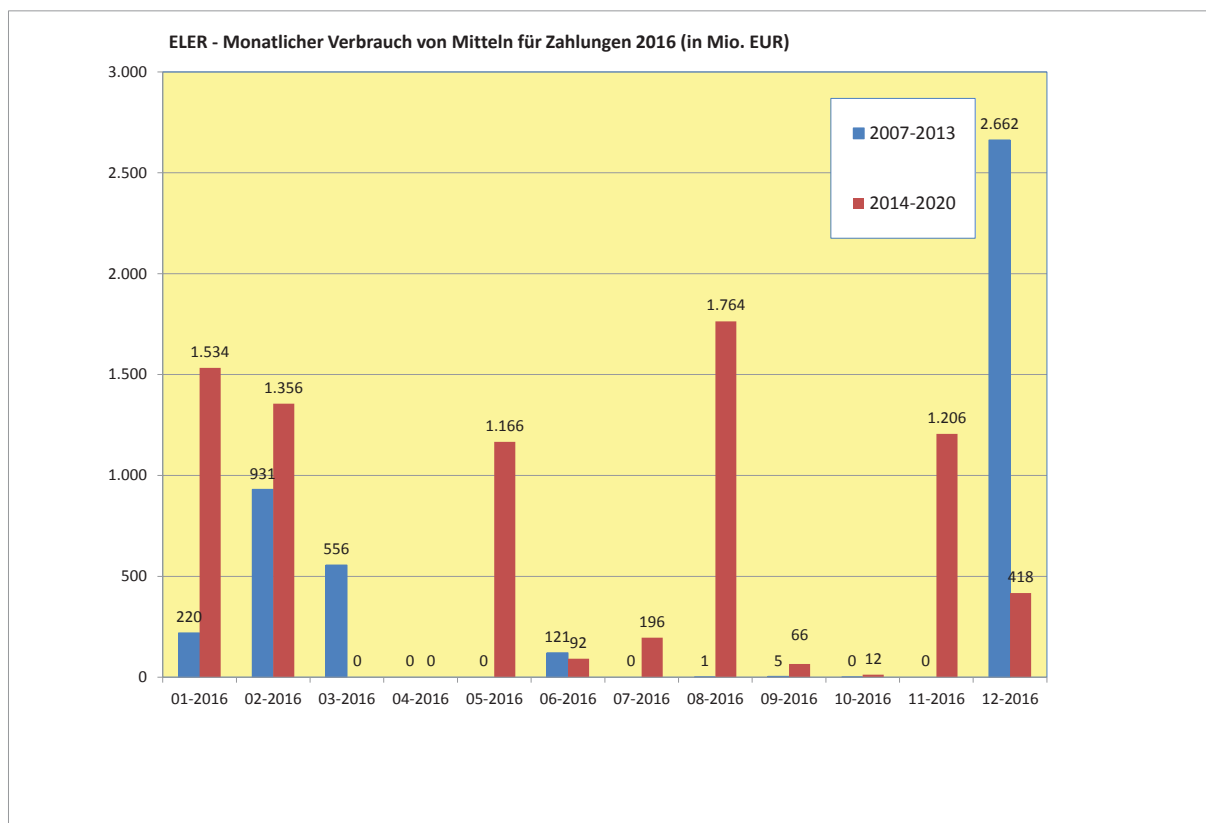
Tabelle 8 zeigt eine Aufschlüsselung dieser im Jahr 2016 geleisteten Zahlungen nach Erklärungszeitraum:

Tabelle 8

Zahlungen 2016 für ELER-Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums (in Mio. EUR)	2007-2013	2014-2020
	Posten 05 04 05 01	Posten 05 04 60 01
Vorfinanzierung 2014-2020	0,00	1 000,59
Erstattung von Zahlungsanträgen vor Q4 2015	277,49	554,36
Erstattung von Zahlungsanträgen Q4 2015	1 547,84	1 346,31
Erstattung von Zahlungsanträgen Q1 2016	8,01	1 257,34
Erstattung von Zahlungsanträgen Q2 2016	0,00	2 038,53
Erstattung von Zahlungsanträgen Q3 2016	0,00	1 612,74
Abschlusszahlungen für den Zeitraum 2007-2013	2 662,43	0,00
Gesamt 2016	4 495,77	7 809,87

Der monatliche Verbrauch von Mitteln für Zahlungen im Jahresverlauf (Januar bis Dezember 2016) ist in der nachfolgenden Grafik dargestellt.

Grafik 1



Die Aufschlüsselung der von der Kommission im Haushaltsjahr 2016 gezahlten Beträge nach Mitgliedstaaten und Erklärungszeiträumen ist in den Tabellen 9a und 9b enthalten.

Tabelle 9a

Tatsächlich geleistete Zahlungen – 1.1.2016 bis 31.12.2016					
ELER 2007-2013 - Haushaltsposten 05 04 05 01					<i>(in EUR)</i>
MS	Vor Q4 2015	Q4 2015	Positive Zahlungen, im Wesentlichen nach den Urteilen des Gerichtshofs	Abschluss	Gesamt
AT	0			201 048 843	201 048 843
BE	0			11 915 307	11 915 307
BG	211 263	104 910 087			105 121 350
CY	0			8 138 265	8 138 265
CZ	0		584 299	138 417 270	139 001 569
DE	10 959 942	995 397		388 608 987	400 564 326
DK	7 243 066			20 963 291	28 206 357
EE	0			35 481 510	35 481 510
ES	49 444 612	254 214 733	28 301	138 757 741	442 445 387
FI	0		927 828	73 189 520	74 117 347
FR	24 430 594	34 997 367	4 746 784		64 174 744
GR	3 215 169	451 499 242	1 726 644		456 441 055
HU	0			100 146 037	100 146 037
IE	0			123 238 683	123 238 683
IT	123 857 373	215 437 259		117 416 941	456 711 574
LT	0			86 077 487	86 077 487
LU	0			4 310 828	4 310 828
LV	0		303 187	52 512 931	52 816 118
MT	1 310 503	560 059		2 656 238	4 526 801
NL	0			27 849 916	27 849 916
PL	0			654 646 405	654 646 405
PT	0	3 922 417		166 884 840	170 807 257
RO	54 175 098	481 300 950			535 476 048
SE	0			39 280 927	39 280 927
SI	0			42 697 633	42 697 633
SK	0			86 339 546	86 339 546
UK	2 637 812			141 550 893	144 188 705
Gesamt	277 485 432	1 547 837 509	8 317 043	2 662 130 040	4 495 770 025

Tabelle 9b

Tatsächlich geleistete Zahlungen – 1.1.2016 bis 31.12.2016							
ELER 2014-2020 - Haushaltsposten 05 04 60 01							(in EUR)
MS	Vorfinanzierung	Vor Q4 2015	Q4 2015	Q1 2016	Q2 2016	Q3 2016	Gesamt
AT	39 375 520		3 265 091	17 539 570	339 778 144	33 993 775	433 952 101
BE	6 477 978	4 864 566	3 635 803	2 443 352	20 679 176	7 880 154	45 981 029
BG	23 667 170			84 793 197	15 018 210	29 248 636	152 727 213
CY	1 322 444		54 702	2 367 776	3 429 608	1 325 612	8 500 142
CZ	23 056 740	4 850 094	31 962 882	50 356 787	60 232 281	34 480 775	204 939 559
DE	93 607 201	17 663 132	218 875 742	165 939 180	148 021 290	97 342 001	741 448 545
DK	14 976 097	991 945	20 595 204	17 020 883	17 784 549	18 536 432	89 905 110
EE	8 233 416	4 138 495	6 567 382	48 892 142	13 093 427	15 209 984	96 134 846
ES	82 973 888	14 051 954	67 590 620	81 033 254	68 486 032	147 428 430	461 564 178
FI	23 804 083	48 031 959	106 332 534	5 276 183	57 387 698	110 154 555	350 987 012
FR	113 848 442	315 907 655	90 883 881	22 904 483	41 866 580	52 994 771	638 405 812
GR	47 182 918			8 494 055	26 664 899	192 679 994	275 021 867
HR	20 262 225	388 120	10 181 227	5 305 518	72 442 372	42 726 922	151 306 384
HU	34 306 645				196 249 540	12 218 585	242 774 769
IE	21 905 922	49 948 020	77 659 945	10 385 332	8 342 894	107 486 601	275 728 714
IT	104 443 808	11 074 939	40 546 961	64 506 841	174 280 211	129 139 789	523 992 549
LT	16 130 882	1 147 244	32 577 397	33 299 991	61 974 997	44 957 701	190 088 212
LU	1 005 746	13 645	3 306 700	867 396		2 168 098	7 361 586
LV	10 756 038	2 527 228	31 848 828	33 063 678	19 549 712	21 843 592	119 589 076
MT	973 269				565 944	23 513	1 562 726
NL	10 812 454	943 989	4 002 744	23 346 116	5 065 312	1 091 765	45 262 379
PL	88 961 088			73 652 412	238 330 817	50 868 806	451 813 122
PT	40 601 404	35 704 235	284 545 887	114 089 541	51 094 441	51 511 050	577 546 557
RO	81 279 964			56 984 320	231 935 189	235 097 590	605 297 063
SE	17 455 653	430 800	51 589 535	55 384 861	15 530 153	68 470 024	208 861 025
SI	8 378 498	1 163 339	22 175 367	26 250 286	26 101 394	1 570 151	85 639 035
SK	15 885 298	673 179	34 644 205	6 584 291	37 635 408	26 144 967	121 567 349
UK	48 906 195	39 849 997	203 467 861	246 560 880	86 990 969	76 141 057	701 916 960
Gesamt	1 000 590 984	554 364 534	1 346 310 501	1 257 342 323	2 038 531 245	1 612 735 333	7 809 874 920

In den Tabellen 10a und 10b werden für jeden Mitgliedstaat die 2016 geleisteten ELER-Zahlungen mit den Zahlungen des Jahres 2015 verglichen. Die Gesamtsumme für die ELER-Programme 2007-2013 sank um 31 % (4,5 Mrd. EUR gegenüber 6,5 Mrd. EUR), da die Förderfähigkeit der Unionsausgaben für die Programme des Zeitraums 2007-2013 am 31. Dezember 2015 endete und die Zahlungen 2016 folglich die Erstattungen für Q4/2015 sowie die Zahlungen für die im Jahr 2016 abgeschlossenen ELER-Programme abdecken. Gleichzeitig stiegen die Zahlungen für die ELER-Programme 2014-2020 erheblich (um 49 %) gegenüber dem Jahr 2015 (7,8 Mrd. EUR gegenüber 5,3 Mrd. EUR).

Tabelle 10a

Zahlungen an die Mitgliedstaaten – Vergleich zwischen 2016 und 2015 – ELER 2007-2013										(in EUR)	
MS	2015			2016			Differenz zwischen 2016 und 2015			(in %)	
	Zwischenzahlungen	Abschluss	Gesamt	Zwischenzahlungen	Abschluss	Gesamt	(in EUR)	(in %)			
AT	0	0	0	0	201 048 843	201 048 843	201 048 843	201 048 843	-		
BE	5 360 020	0	5 360 020	0	11 915 307	11 915 307	6 555 287	122,30 %			
BG	404 510 426	0	404 510 426	105 121 350		105 121 350	-299 389 076	-74,01 %			
CY	18 280 429	0	18 280 429	0	8 138 265	8 138 265	-10 142 164	-55,48 %			
CZ	0	0	0	584 299	138 417 270	139 001 569	139 001 569	-			
DE	287 887 731	0	287 887 731	11 955 339	388 608 987	400 564 326	112 676 595	39,14 %			
DK	60 727 573	0	60 727 573	7 243 066	20 963 291	28 206 357	-32 521 216	-53,55 %			
EE	0	0	0	0	35 481 510	35 481 510	35 481 510	-			
ES	953 334 892	0	953 334 892	303 687 646	138 757 741	442 445 387	-510 889 505	-53,59 %			
FI	0	0	0	927 828	73 189 520	74 117 347	74 117 347	-			
FR	239 865 433	0	239 865 433	64 174 744		64 174 744	-175 690 689	-73,25 %			
GR	379 109 303	0	379 109 303	456 441 055		456 441 055	77 331 752	20,40 %			
HR	0	0	0	0	0	0	0	-			
HU	382 092 959	0	382 092 959	0	100 146 037	100 146 037	-281 946 922	-73,79 %			
IE	0	0	0	0	123 238 683	123 238 683	123 238 683	-			
IT	1 143 347 348	0	1 143 347 348	339 294 632	117 416 941	456 711 574	-686 635 774	-60,05 %			
LT	38 115 984	0	38 115 984	0	86 077 487	86 077 487	47 961 503	125,83 %			
LU	0	0	0	0	4 310 828	4 310 828	4 310 828	-			
LV	0	0	0	303 187	52 512 931	52 816 118	52 816 118	-			
MT	8 590 730	0	8 590 730	1 870 562	2 656 238	4 526 801	-4 063 929	-47,31 %			
NL	10 583 063	0	10 583 063	0	27 849 916	27 849 916	17 266 853	163,16 %			
PL	1 170 599 020	0	1 170 599 020	0	654 646 405	654 646 405	-515 952 615	-44,08 %			
PT	31 039 518	0	31 039 518	3 922 417	166 884 840	170 807 257	139 767 739	450,29 %			
RO	1 257 624 319	0	1 257 624 319	535 476 048		535 476 048	-722 148 271	-57,42 %			
SE	0	0	0	0	39 280 927	39 280 927	39 280 927	-			
SI	0	0	0	0	42 697 633	42 697 633	42 697 633	-			
SK	29 960 498	0	29 960 498	0	86 339 546	86 339 546	56 379 048	188,18 %			
UK	43 269 312	0	43 269 312	2 637 812	141 550 893	144 188 705	100 919 393	233,24 %			
Gesamt	6 464 298 560	0	6 464 298 560	1 833 639 985	2 662 130 040	4 495 770 025	-1 968 528 535	-30,45 %			

Tabelle 10b

Zahlungen an die Mitgliedstaaten – Vergleich zwischen 2016 und 2015 – ELER 2014-2020									
(in EUR)									
MS	2015			2016			Differenz zwischen 2016 und 2015		
	Zwischenzahlungen	Vorfinanzierung	Gesamt	Zwischenzahlungen	Vorfinanzierung	Gesamt	(in EUR)	(in %)	
AT	381 361 904	39 375 520	420 737 424	394 576 581	39 375 520	433 952 101	13 214 677	3,14 %	
BE	60 955 847	12 955 955	73 911 803	39 503 051	6 477 978	45 981 029	-27 930 774	-37,79 %	
BG	0	47 334 339	47 334 339	129 060 043	23 667 170	152 727 213	105 392 874	222,66 %	
CY	0	3 967 331	3 967 331	7 177 699	1 322 444	8 500 142	4 532 811	114,25 %	
CZ	187 621 864	46 113 480	233 735 344	181 882 819	23 056 740	204 939 559	-28 795 785	-12,32 %	
DE	270 520 722	171 219 696	441 740 417	647 841 345	93 607 201	741 448 545	299 708 128	67,85 %	
DK	1 704 161	6 294 007	7 998 168	74 929 013	14 976 097	89 905 110	81 906 942	1024,07 %	
EE	31 042 916	16 466 831	47 509 747	87 901 431	8 233 416	96 134 846	48 625 099	102,35 %	
ES	12 750 662	207 434 721	220 185 382	378 590 289	82 973 888	461 564 178	241 378 796	109,63 %	
FI	382 518 728	24 011 173	406 529 902	327 182 929	23 804 083	350 987 012	-55 542 890	-13,66 %	
FR	345 362 039	227 696 885	573 058 924	524 557 370	113 848 442	638 405 812	65 346 888	11,40 %	
GR	0	141 548 754	141 548 754	227 838 949	47 182 918	275 021 867	133 473 113	94,29 %	
HR	54 335 233	40 524 450	94 859 683	131 044 159	20 262 225	151 306 384	56 446 701	59,51 %	
HU	0	68 613 290	68 613 290	208 468 125	34 306 645	242 774 769	174 161 479	253,83 %	
IE	327 135 539	54 764 804	381 900 343	253 822 792	21 905 922	275 728 714	-106 171 629	-27,80 %	
IT	7 578 868	208 887 615	216 466 483	419 548 741	104 443 808	523 992 549	307 526 066	142,07 %	
LT	38 414 223	32 261 765	70 675 988	173 957 330	16 130 882	190 088 212	119 412 224	168,96 %	
LU	12 209 640	2 011 492	14 221 132	6 355 840	1 005 746	7 361 586	-6 859 546	-48,23 %	
LV	53 339 164	21 512 076	74 851 240	108 833 038	10 756 038	119 589 076	44 737 836	59,77 %	
MT	0	1 946 538	1 946 538	589 457	973 269	1 562 726	-383 812	-19,72 %	
NL	27 621 653	12 146 107	39 767 761	34 449 926	10 812 454	45 262 379	5 494 618	13,82 %	
PL	174 360 865	85 982 808	260 343 673	362 852 034	88 961 088	451 813 122	191 469 449	73,54 %	
PT	226 596 314	47 698 857	274 295 171	536 945 153	40 601 404	577 546 557	303 251 386	110,56 %	
RO	0	243 839 892	243 839 892	524 017 099	81 279 964	605 297 063	361 457 171	148,24 %	
SE	140 723 643	34 911 305	175 634 948	191 405 372	17 455 653	208 861 025	33 226 077	18,92 %	
SI	29 933 496	16 756 996	46 690 492	77 260 537	8 378 498	85 639 035	38 948 543	83,42 %	
SK	61 667 351	30 905 457	92 572 808	105 682 050	15 885 298	121 567 349	28 994 541	31,32 %	
UK	479 188 117	98 067 330	577 255 447	653 010 765	48 906 195	701 916 960	124 661 513	21,60 %	
Gesamt	3 306 942 948	1 945 249 474	5 252 192 422	6 809 283 936	1 000 590 984	7 809 874 920	2 557 682 498	48,70 %	

3.2.2. Technische Unterstützung

Für den Programmplanungszeitraum 2014-2020 beliefen sich die Mittel für Zahlungen für technische Unterstützung auf 20,0 Mio. EUR. Ein Teil dieser Mittel (3,0 Mio. EUR) wurde übertragen, um den Mittelbedarf im Zusammenhang mit den ELER-Programmen zur Entwicklung des ländlichen Raums 2007-2013 zu decken.

In der nachstehenden Tabelle 11 sind die Zahlungen nach Haupttätigkeiten gegliedert aufgeführt. Der größte Teil bezieht sich auf das Europäische Netz für die Entwicklung des ländlichen Raums.

Tabelle 11

Technische Unterstützung – Ausführung der Mittel für Zahlungen	
Haushaltsposten: 05 04 60 02 (in EUR)	
Bezeichnung	gezahlter Betrag
Europäisches Netz für die Entwicklung des ländlichen Raums	3 807 289
Informationstechnologie	2 331 319
Plattform für technische Beratung zu Finanzierungsinstrumenten	2 198 479
Europäische Innovationspartnerschaft	2 159 784
Europäisches Bewertungsnetz	1 404 023
Rechnungsprüfung und Kontrollen	812 715
Schutz von Zeichen	100 000
Veranstaltungen	214
Gesamt	12 813 822

3.3. Analyse der gemeldeten Ausgaben aufgeschlüsselt nach Schwerpunkten und/oder nach Maßnahmen

Die Tabellen 12a und 12b enthalten die Zahlungsanträge, aufgeschlüsselt nach Mitgliedstaaten und Schwerpunkten/Maßnahmen für die Entwicklung des ländlichen Raums (4. Quartal 2015 bis 3. Quartal 2016), die kumulierten erklärten Ausgaben seit Beginn der Programme und die Finanzpläne der ELER-Programme.

Es sei darauf hingewiesen, dass für die ELER-Programme 2007-2013 das 4. Quartal 2015 das letzte Quartal für die Erklärung der Ausgaben war. In diesem Quartal konzentrierten sich die Ausgaben auf Schwerpunkt 1 (40,3 %), gefolgt von Schwerpunkt 2 mit 23,3 %, Schwerpunkt 3 mit 20,8 % und Schwerpunkt 4 mit 12,8 %. Die kumulierten erklärten Ausgaben seit Beginn der Programme (32,0 %, 47,7 %, 12,4 % und 5,9 % jeweils für die Schwerpunkte 1 bis 4) stehen weitgehend im Einklang mit der Programmplanung pro Schwerpunkt.

Zu den Maßnahmen des Schwerpunkts 2 gehören hauptsächlich Jahreszahlungen (z. B. Agrarumweltmaßnahmen), während sich die Schwerpunkte 1 und 3 und in geringerem Umfang Schwerpunkt 4 im Wesentlichen auf mehrjährige Maßnahmen beziehen, für die längere Genehmigungs- und Umsetzungsverfahren erforderlich sind (z. B. Investitionsprojekte).

Die Ausgaben für die ELER-Programme 2014-2020 im Jahr 2016 konzentrierten sich im Wesentlichen auf Maßnahme 13 (Zahlungen für aus naturbedingten und anderen spezifischen Gründen benachteiligte Gebiete) und Maßnahme 10 (Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen).

Tabelle 12a

Erklärte ELER-Ausgaben 2016 (Q4 2015) und kumulierte Gesamtausgaben (Q4 2006-Q4 2015) verglichen mit den Finanzplänen - ELER 2007-2013						
ELER-Schwerpunkt/Maßnahme	Erklärte Ausgaben 2016 (Q4 2015)		Erklärte kumulierte Ausgaben (Q4 2006- Q4 2015)		Finanzpläne 2007-2013	
	(in Mio. EUR)	(in %)	(in Mio. EUR)	(in %)	(in Mio. EU R)	(in %)
111 Berufsbildungs- und Informationsmaßnahmen	53,4	1,0 %	840,5	0,9 %	902,3	0,9 %
112 Niederlassung von Junglandwirten	348,9	6,9 %	3 271,4	3,5 %	3 310,8	3,5 %
113 Vorruhestand	67,8	1,3 %	2 655,2	2,8 %	2 593,8	2,7 %
114 Inanspruchnahme von Beratungsdiensten	3,7	0,1 %	133,3	0,1 %	139,4	0,1 %
115 Aufbau von Betriebsführungs-, Vertretungs- und Beratungsdiensten	1,2	0,0 %	31,7	0,0 %	33,8	0,0 %
121 Modernisierung landwirtschaftlicher Betriebe	656,4	12,9 %	11 693,4	12,5 %	11 828,7	12,3 %
122 Verbesserung des wirtschaftlichen Wertes der Wälder	6,5	0,1 %	308,7	0,3 %	324,1	0,3 %
123 Erhöhung der Wertschöpfung bei land- und forstwirtschaftlichen Erzeugnissen	318,0	6,2 %	4 412,6	4,7 %	4 643,0	4,8 %
124 Zusammenarbeit bei der Entwicklung neuer Produkte	28,7	0,6 %	234,3	0,2 %	252,5	0,3 %
125 Infrastruktur im Zusammenhang mit der Entwicklung ländlichen Raums	477,4	9,4 %	4 317,6	4,6 %	4 366,9	4,6 %
126 Wiederaufbau des landwirtschaftlichen Produktionspotenzials	36,5	0,7 %	648,5	0,7 %	652,9	0,7 %
131 Einhaltung von Normen, die auf Gemeinschaftsvorschriften beruhen	0,1	0,0 %	62,1	0,1 %	64,1	0,1 %
132 Teilnahme der Landwirte an Lebensmittelqualitätsregelungen	3,0	0,1 %	91,3	0,1 %	99,4	0,1 %
133 Informations- und Absatzförderungsmaßnahmen	11,8	0,2 %	128,4	0,1 %	131,3	0,1 %
141 Semisubsistenz-Betriebe	27,5	0,5 %	771,6	0,8 %	792,2	0,8 %
142 Erzeugergemeinschaften	10,5	0,2 %	234,9	0,3 %	250,7	0,3 %
143 Direktzahlungen (BG + RO)	0,0	0,0 %	9,5	0,0 %	15,7	0,0 %
144 Betriebe im Umstrukturierungsprozess	0,1	0,0 %	180,8	0,2 %	190,0	0,2 %
Schwerpunkt 1	2 051,6	40,3 %	30 025,7	32,0 %	30 591,8	31,9 %
211 Ausgleichszahlungen für naturbedingte Nachteile zugunsten von Landwirten in ...	181,1	3,6 %	7 391,1	7,9 %	7 128,0	7,4 %
212 Ausgleichszahlungen zugunsten von Landwirten in benachteiligten Gebieten ...	87,9	1,7 %	7 681,4	8,2 %	8 062,5	8,4 %
213 Zahlungen im Rahmen von Natura 2000 und Zahlungen im Zusammenhang mit ...	13,3	0,3 %	267,5	0,3 %	272,6	0,3 %
214 Zahlungen für Agrarumweltmaßnahmen	464,2	9,1 %	23 619,4	25,2 %	23 845,5	24,9 %
215 Zahlungen für Tierschutzmaßnahmen	106,3	2,1 %	1 006,2	1,1 %	1 040,6	1,1 %
216 Nichtproduktive Investitionen	40,2	0,8 %	621,0	0,7 %	656,4	0,7 %
221 Erstaufforstung landwirtschaftlicher Flächen	41,8	0,8 %	1 585,5	1,7 %	1 584,4	1,7 %
222 Ersteinrichtung von Agrarforstsystemen ...	0,3	0,0 %	1,5	0,0 %	2,5	0,0 %
223 Erstaufforstung nichtlandwirtschaftlicher Flächen	7,6	0,1 %	168,2	0,2 %	176,1	0,2 %
224 Zahlungen im Rahmen von Natura 2000	11,8	0,2 %	74,3	0,1 %	69,6	0,1 %
225 Zahlungen für Waldumweltmaßnahmen	8,0	0,2 %	70,1	0,1 %	79,4	0,1 %
226 Wiederaufbau des forstwirtschaftlichen Potenzials und ...	148,8	2,9 %	1 542,1	1,6 %	1 603,3	1,7 %
227 Nichtproduktive Investitionen	75,2	1,5 %	698,6	0,7 %	738,5	0,8 %
Schwerpunkt 2	1 186,4	23,3 %	44 727,1	47,7 %	45 259,2₃	47,2 %
311 Diversifizierung hin zu nichtlandwirtschaftlichen Tätigkeiten	74,6	1,5 %	1 078,8	1,1 %	1 110,5	1,2 %
312 Unternehmensgründung und -entwicklung	111,5	2,2 %	1 430,3	1,5 %	1 570,0	1,6 %
313 Förderung des Fremdenverkehrs	96,1	1,9 %	887,9	0,9 %	1 112,0	1,2 %
321 Grundlegende Dienste für die ländliche Wirtschaft und die Landbevölkerung	522,1	10,3 %	3 683,0	3,9 %	3 745,6	3,9 %
322 Dorferneuerung und -entwicklung	164,3	3,2 %	3 199,6	3,4 %	3 327,0	3,5 %
323 Erhaltung und Verbesserung des ländlichen Erbes	85,8	1,7 %	1 154,9	1,2 %	1 194,2	1,2 %

331 Bildung und Information	2,7	0,1 %	92,2	0,1 %	96,4	0,1 %
341 Kompetenzentwicklung, Förderveranstaltungen und Durchführung ...	4,3	0,1 %	100,4	0,1 %	101,0	0,1 %
Schwerpunkt 3	1 061,3	20,8 %	11 627,1	12,4 %	12 256,8	12,8 %
411 Umsetzung der lokalen Entwicklungsstrategien für ...	80,1	1,6 %	471,5	0,5 %	505,2	0,5 %
412 Umsetzung der lokalen Entwicklungsstrategien für ...	7,5	0,1 %	58,9	0,1 %	73,8	0,1 %
413 Umsetzung der lokalen Entwicklungsstrategien für ...	456,4	9,0 %	3 977,0	4,2 %	4 059,9	4,2 %
421 Durchführung von Kooperationsprojekten	39,1	0,8 %	170,8	0,2 %	189,9	0,2 %
431 Betreiben der lokalen Aktionsgruppe sowie ...	70,9	1,4 %	897,7	1,0 %	928,6	1,0 %
Schwerpunkt 4	654,0	12,8 %	5 575,9	5,9 %	5 757,4	6,0 %
511 Technische Unterstützung	139,6	2,7 %	1 440,7	1,5 %	1 531,1	1,6 %
611 Direktzahlungen (BG + RO)	0,0	0,0 %	436,4	0,5 %	437,4	0,5 %
Insgesamt	5 092,8	100,0 %	93 832,7	100,0 %	95 833,8	100,0 %

Tabelle 12b

Erklärte ELER-Ausgaben 2016 (Q4/2015-Q3/2016) und kumulierte Gesamtausgaben (Q4/2014-Q3/2016) verglichen mit den Finanzplänen - ELER 2014-2020							
ELER-Maßnahme		Erklärte Ausgaben 2016 (Q4/2015-Q3/2016)		Erklärte kumulierte Ausgaben (Q4/2014-Q3/2016)		Finanzpläne 2014-2020	
		(in Mio. EUR)	(in %)	(in Mio. EUR)	(in %)	(in Mio. EUR)	(in %)
Maßnahme 0 1	Wissenstransfer und Informationsmaßnahmen	20,3	0,3 %	21,9	0,2 %	1 132,8	1,1 %
Maßnahme 0 2	Beratungs-, Betriebsführungs- und Vertretungsdienste	10,7	0,2 %	11,4	0,1 %	865,9	0,9 %
Maßnahme 0 3	Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel	8,8	0,1 %	10,5	0,1 %	379,1	0,4 %
Maßnahme 0 4	Investitionen in materielle Vermögenswerte	963,6	15,0 %	1 183,4	11,7 %	22 679,2	22,8 %
Maßnahme 0 5	Wiederaufbau von durch Naturkatastrophen und Katastropheneignisse geschädigtem landwirtschaftlichem Produktionspotenzial sowie Einführung geeigneter vorbeugender Maßnahmen	38,0	0,6 %	53,1	0,5 %	906,2	0,9 %
Maßnahme 0 6	Entwicklung der landwirtschaftlichen Betriebe und sonstiger Unternehmen	344,7	5,4 %	416,0	4,1 %	7 399,6	7,4 %
Maßnahme 0 7	Basisdienstleistungen und Dorferneuerung in ländlichen Gebieten	117,4	1,8 %	120,3	1,2 %	6 664,3	6,7 %
Maßnahme 0 8	Investitionen in die Entwicklung von Waldgebieten und Verbesserung der Lebensfähigkeit von Wäldern	247,8	3,9 %	328,2	3,2 %	4 557,5	4,6 %
Maßnahme 0 9	Gründung von Erzeugergemeinschaften und -organisationen	16,0	0,2 %	16,0	0,2 %	476,3	0,5 %
Maßnahme 1 0	Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen	1 734,3	27,1 %	3 098,0	30,5 %	16 365,7	16,5 %
Maßnahme 1 1	Ökologischer Landbau	583,7	9,1 %	799,7	7,9 %	6 444,6	6,5 %
Maßnahme 1 2	Zahlungen im Rahmen von Natura 2000 und der Wasserrahmenrichtlinie	61,1	1,0 %	95,9	0,9 %	573,9	0,6 %
Maßnahme 1 3	Zahlungen für aus naturbedingten oder anderen spezifischen Gründen benachteiligte Gebiete	1 704,5	26,6 %	3 217,7	31,7 %	16 059,2	16,2 %
Maßnahme 1 4	Tierschutz	182,5	2,8 %	231,5	2,3 %	1 475,2	1,5 %
Maßnahme 1 5	Waldumwelt- und - klimadienstleistungen und Erhaltung der Wälder	6,8	0,1 %	9,4	0,1 %	266,4	0,3 %
Maßnahme 1	Zusammenarbeit	20,7	0,3 %	21,9	0,2 %	1 762,6	1,8 %

6							
Maßnahme 1 7	Risikomanagement	10,4	0,2 %	15,6	0,2 %	1 715,9	1,7 %
Maßnahme 1 8	Finanzierung von ergänzenden nationalen Direktzahlungen in Kroatien	36,1	0,6 %	90,7	0,9 %	111,9	0,1 %
Maßnahme 1 9	Förderung für die lokale Entwicklung LEADER – von der örtlichen Bevölkerung betriebene Maßnahmen zur lokalen Entwicklung	116,8	1,8 %	125,7	1,2 %	6 900,4	6,9 %
Maßnahme 2 0	Technische Unterstützung der Mitgliedstaaten	65,4	1,0 %	83,7	0,8 %	2 080,9	2,1 %
Maßnahme 1 13	Vorruhestand	117,0	1,8 %	197,7	1,9 %	529,2	0,5 %
Maßnahme 1 31	Einhaltung von Normen, die auf Gemeinschaftsvorschriften beruhen	0,0	0,0 %	0,0	0,0 %	0,0	0,0 %
Maßnahme 3 41	Kompetenzentwicklung, Förderveranstaltungen und Umsetzung	0,0	0,0 %	0,0	0,0 %	0,6	0,0 %
Insgesamt		6 406,6	100,0 %	10 148,5	100,0 %	99 347,5	100,0 %

*Die Mitgliedstaaten melden ihre Ausgaben vierteljährlich. Für das Jahr n werden die Q4-Erklärungen jedoch im Januar des Jahres n+1 vorgelegt. Daher erfolgen die entsprechenden Erstattungen der Kommission an die Mitgliedstaaten in Jahr n von Q4 des Jahres n-1 bis Q3 des Jahres n.

3.4. Durchführung von ELER-Programmen

3.4.1. Programmplanungszeitraum 2007-2013

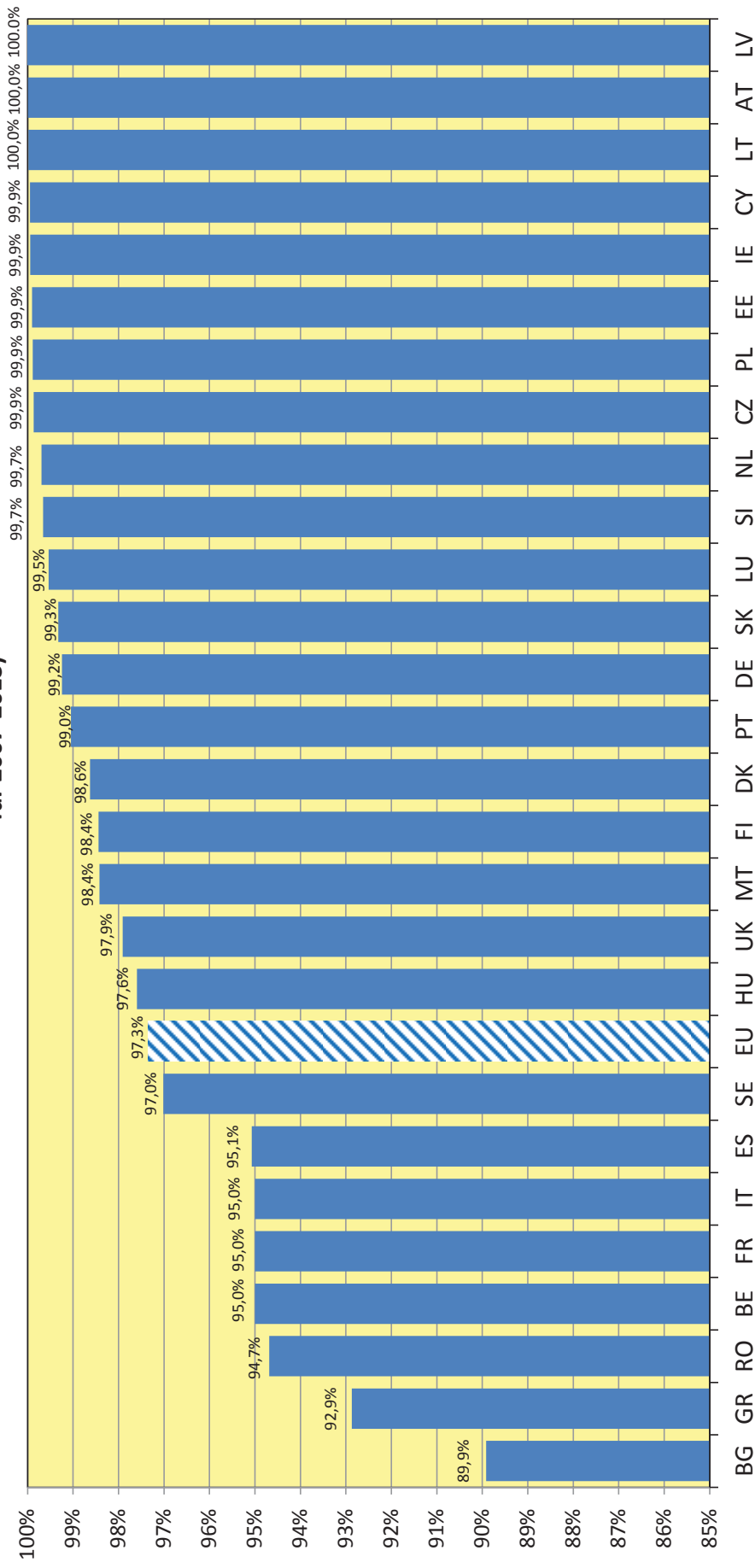
Grafik 2 stellt die Absorptionsrate der Mittel für die Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums 2007-2013 nach Mitgliedstaaten aufgeschlüsselt dar: Zahlungen vom Beginn des Programmplanungszeitraums bis zum 31. Dezember 2016, einschließlich der Abschlusszahlungen für die Programme, die bis zu diesem Zeitpunkt bereits abgeschlossen wurden, im Vergleich zur Gesamtmittelzuweisung für den Zeitraum 2007-2013.

Bis Ende 2016 hat die Anwendung der N+2-Regel zu Aufhebungen von Mittelbindungen in Höhe von 1722 Mio. EUR geführt. Dieser Betrag bezieht sich auf die Jahre 2008-2013.

3.4.2. Programmplanungszeitraum 2014-2020

Grafik 3 stellt die Absorptionsrate der Mittel für die Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums 2014-2020 nach Mitgliedstaaten aufgeschlüsselt dar: Zahlungen vom Beginn des Programmplanungszeitraums, einschließlich Zahlungen für das 4. Quartal 2016, die im Haushaltsjahr 2017 erstattet werden, im Vergleich zur Gesamtmittelzuweisung für den Zeitraum 2014-2020.

Grafik 2 - Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums: Absorptionsrate der Mittel nach Mitgliedstaaten (Prozentanteil der ELER-Zahlungen einschl. Abschlusszahlungen bis zum 31.12.2016 an den Mittelzuweisungen für 2007-2013)



**Grafik 3 - Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums 2014-2020:
 Absorptionsrate nach Mitgliedstaaten
 (Prozentanteil der ELER-Zahlungen einschl. Zahlungsanträge Q4/2016 an
 den Mittelzuweisungen für 2014-2020)**

